

Rohren und Rohrleitungen aus Glas sowie von feuerfestem Wirtschaftsglas ist die komplexe Rationalisierung und Rekonstruktion des VEB Jenaer Glaswerke Schott & Gen. weiterzuführen.

In den Betrieben der chemischen Industrie ist die Produktion von Chemiefasern, beflockter Bahnenware, Plasthilfsstoffen, Fördergurten, Keilriemen und Pharmazeutika durch Rekonstruktion und Erweiterung von Produktionsanlagen zu entwickeln. Mit dem Bau einer neuen Produktionskapazität für Polyamidseide ist zu beginnen.

Die Feingußproduktion ist mit Hilfe des Wachsauerschmelzverfahrens weiter zu erhöhen.

Im Werkzeug- und Verarbeitungsmaschinenbau ist die Produktion von Werkzeugmaschinen durch Konzentration der Gießereien sowie von Textilmaschinen durch die intensivere Nutzung der vorhandenen Produktionskapazitäten zu steigern. In den Zulieferbetrieben der metallverarbeitenden Industrie ist die Produktion von Wälzlagern, Werkzeugen, Fahrzeugzubehörteilen und Gießereierzeugnissen wesentlich zu erhöhen. In der Maxhütte Unterwellenborn sind die Maßnahmen der Intensivierung insbesondere auf die Steigerung der Produktion von Qualitätsstahl zu konzentrieren.

In den Betrieben der Leicht-, Glas- und Keramik- sowie holzverarbeitenden Industrie ist die Produktion von hochwertigen Textilien, Möbeln, Leder, Zellstoff, Porzellan und keramischen Brennhilfsmitteln weiterzuentwickeln. Dazu ist die Erweiterung der Produktionskapazitäten von Zellstoff und Papier im VEB Zellstoff und Papierfabrik Blankenstein sowie für Möbel und Porzellan abzuschließen. Die Rekonstruktion und Rationalisierung in den Betrieben der Lederindustrie ist durchzuführen. Mit dem Aufbau einer Dekorfolienanlage für die Möbelindustrie und einer Flotationsanlage für Feldspat ist zu beginnen.

Der Aufbau des Gasturbinenkraftwerkes und des Heizwerkes Gera ist weiterzuführen. Das Industriekraftwerk Greiz ist zu beginnen.

In Jena sind die Forschungs- und Versorgungseinrichtungen für Mikrobiologie der Akademie der Wissenschaften auszubauen sowie gemeinsam mit der Friedrich-Schiller-Universität ein Schichttechnikum zu errichten. Ein weiteres Technikum ist in Gera zu beginnen.

In der Landwirtschaft liegt der Schwerpunkt in der Intensivierung der Bodennutzung zur Steigerung der Pflanzenproduktion. Dazu ist u. a. die Zunahme des Ackerlandes um rd. 3 Tsd. ha durch Umwandlung von Grünland und die Erhöhung der Produktion vor allem bei Getreide erforderlich. Das Ertragsniveau in der Pflanzenproduktion ist bis 1980, gerechnet in Getreideeinheiten, auf rd. 44-47 dt je Hektar landwirtschaftlicher Nutzfläche bei einem Getreideertrag von rd. 44-45 dt je Hektar zu steigern. In der Tierproduktion ist insbesondere die Reproduktion der Kuhbestände und durch Leistungssteigerung je Tier eine höhere Produktion von Schlachtvieh und Milch zu sichern. Zur